



OKTOBER 2021

LIEBES VEREINSMITGLIED,

Dieser Newsletter entsteht gerade am 04.11.2021 und die MV mit Vereinstreffen in Würzburg wirft ihre Schatten voraus. Zumindest im Vorstand ist die Freude auf ein erstes analoges Zusammentreffen nach gut zwei Jahren riesig und auch die Anmeldezahlen sprechen ein ähnliches Bild. Hier also zur Einstimmung ein Überblick darüber, was im Oktober noch so passiert ist, auf das die Lektüre die letzte Wartezeit verkürzen mag.

Fragen und Anmerkungen können wie immer gerne an redaktion@foej-aktiv.de gesendet werden.

Inhaltsverzeichnis

1. **Der Verein AKTIV**
 - a. Bundessprechi-Treffen
 - b. Landesdelegiertenkonferenz I Hessen 2021/22
 - c. LDK RLP
2. **Was kommt als nächstes?**
 - a. Vereinstreffen und MV
3. **Und sonst so...**
 - a. Kleine Pustebume
4. **Von Mitgliedern zum Nachmachen**
 - a. Kürbissuppe pi mal Daumen

Der Verein AKTIV

Bundessprechi-Treffen

Am Wochenende vom 15. bis 17. Oktober fand das fünfte Bundessprechi-Treffen in Frankfurt am Main statt. Silas war am Samstag dabei, um über die Verbindung der BDK mit dem Vereinstreffen und der Mitgliederversammlung zu sprechen. Mit Priorisierung auf dem Programm der beiden Veranstaltungen und dem Hygienekonzept konnten einige Absprachen getroffen werden. Im Zuge der Reflexion der Bundessprechi-Arbeit wurde auch über die Zusammenarbeit mit dem Verein gesprochen. Sowohl wir als Verein, als auch die Sprechenden konnten die kontinuierliche, gut funktionierende Zusammenarbeit sehr wertschätzen.

Landesdelegiertenkonferenz I Hessen 2021/22

Vom 23. bis 25. Oktober fand im Holz- und Technikmuseum bei Gießen die erste LDK des neuen hessischen Jahrgangs statt. Geplant von den beiden Regionalen Ansprechpartnern Jan und Silas und den ehemaligen Landessprechenden haben sich 16 von 20 Sprechenden zusammengefunden und erste



Ideen für ihre Arbeit auf Landesebene gesammelt. Tagen und Schlafen zwischen Ausstellungsstücken und Verstecken in den dunklen Museumshallen gab dem ganzen das Feeling von *Nachts im Museum*, eine spannende Erfahrung für eine Veranstaltung in dem Kontext. Mit neu gesammelter Motivation startet der Jahrgang in ein volles Jahr. Die gesammelten Ideen zu Aktionen und Öffentlichkeitsarbeit sind vielversprechend und wecken das Interesse für den neuen Jahrgang. Besonders in diesem Jahr wird die Entwicklung eines Pilotprojekts mit einem regionalen Netzwerk. In dem Projekt sollen Junge Menschen mit Firmen aus dem Rhein-Main-Gebiet zusammenkommen, um eine nachhaltige Entwicklung in der Wirtschaft anzukurbeln. Mit einem Team aus zehn Freiwilligen soll das Projekt bereits in diesem Jahr starten.

Zum Abschluss der LDK wurden die drei neuen FÖJ-Landessprecherinnen und zwei öBFD-Landessprecher:innen gewählt.

LDK Rheinland-Pfalz

Vom 22.10-24.10 war Natalie für den Verein im Forstlichen Bildungszentrum in Hachenburg. Dort wurden die neuen Landessprecher für RLP gewählt und über gemeinsame Projekte, wie das Grün Rockt gesprochen.

Wir wünschen den neuen Landessprecher viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit!

Was kommt als nächstes?

Vereinstreffen und MV

Am kommenden Wochenende, vom 05. – 07.11.2021 steht die ordentliche Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2021/22 an. Neben den üblichen Formalia werden wir sehen, wie aktiv der FÖJ-AKTIV e.V. auch in Pandemiezeiten war, es steht natürlich die Wahl eines neuen Vorstands an und außerdem gibt das Vereinstreffen am Freitag und Samstag die Möglichkeit sich endlich wieder live und in Farbe, analog und ohne Kacheln zu begegnen. Besonders freuen wir uns natürlich darüber, dieses Jahr wieder parallel zur BDK II zu tagen und so in den Austausch mit neuen FÖJler:innen zu kommen.

Und sonst so...

Kleine Pustebblume

Mit der kleinen Pustebblume gab es in diesem Jahr auch ein eigenes Magazin der Freiwilligen in Berlin. Über das vergangene Jahr hinweg wurden drei Ausgaben von engagierten FÖJtis geschrieben gestaltet und veröffentlicht. Um dieses tolle Projekt auch an die nächste FÖJ-Generation weitergeben zu können und ein handfestes Ergebnis zu haben wurde gegen Ende des Jahres eine kleine Auflage an Magazinen in



den Druck gegeben.

Der FÖJ-AKTIV e.V. hat dazu der Übernahme der noch nicht gedeckten Kosten zugestimmt um dieses tolle Projekt des vergangenen FÖJs zu fördern.

Unter <https://linktr.ee/FOEJBerlin> findet ihr die Ausgaben der Kleinen Pustebume. Schaut doch gerne mal rein und habt Spaß beim Lesen der Texte.

Von Mitgliedern zum Nachmachen

Kürbissuppe pi mal Daumen

Auch wenn der Oktober vorbei ist und gefühlt nach Halloween die Kürbiseuphorie deutlich abnimmt kommt heute nochmal ein Rezept zum Aufwärmen an kalten Tagen und perfekt für die Erkältungszeit. Da ich das Rezept grundsätzlich nach Gefühl koche müsst ihr leider mit „großmütterlichen“ Mengenangaben zurechtkommen, aber so macht Kochen ja eigentlich am meisten Spaß.

Zutaten für ca. 4 Personen:

- 1 Hokkaidokürbis
- 2-4 Karotten (je nach Geschmack und Größe der Karotten und des Kürbis)
- 1 Zwiebel
- 1 Stück Ingwer (ca. Daumengroß)
- Öl
- Gemüsebrühe (genug, um den Kürbis mindestens halb zu bedecken)

1 Dose Kokosmilch

Salz und Pfeffer nach Geschmack

1 großer Topf

1Pürierstab

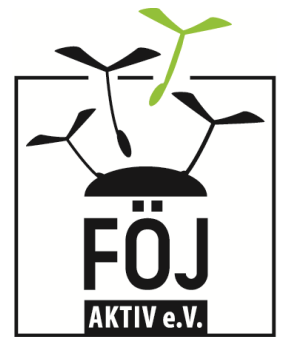
Zubereitung:

Schneide als erstes die Zwiebel in kleine Würfel und hacke den Ingwer fein (auch wenn man das meist nicht unbedingt muss bietet es sich hier an, ihn zu schälen). Zwiebel und Ingwer können nun schon bei niedriger Hitze mit etwas Öl im Topf angebraten werden.

Währenddessen schneide Kürbis und Karotten in grobe Stücke und gib sie zu Zwiebel und Ingwer in den Topf, sodass sie auch kurz schmoren können.

Gieße nun das Gemüse mit der Gemüsebrühe auf, sodass es mindestens halb bedeckt ist. Je mehr Brühe du hinzugibst, desto flüssiger wird die Suppe am Ende. Das ganze kann dann ungefähr zwanzig Minuten köcheln, bis der Kürbis weich ist.

Wenn der Kürbis weich ist, gib die Kokosmilch in den Topf und püriere das Gemüse, bis eine sämige Suppe entsteht. Wenn du es lieber etwas rustikaler magst kannst du auch einen Kartoffelstampfer nutzen um einige größere Stücke zu erhalten. Lass die Suppe nochmal heiß werden und schmecke sie mit Salz und Pfeffer ab



Verein zur Förderung
des Freiwilligen
Ökologischen Jahres

(viel Würze kann auch schon durch die Brühe
vorhanden sein).

Wer es gerne schärfer mag kann auch etwas
Chiliflocken dazugeben oder ein größeres Stück
Ingwer nehmen.

Fertig ist die Suppe, die an kalten Tagen das Herz
erwärmt.

Viel Spaß beim nachkochen!